

Zukunftssichere Wärme aus der Natur: Förderprogramm für Wärmepumpen



Wärmepumpen nutzen die natürlichen Energiequellen Luft, Erde oder Wasser zum Heizen des Hauses - nachhaltig und ohne den Einsatz von Öl oder Gas. Bild: EnergieSchweiz

Das myclimate Förderprogramm für Wärmepumpen unterstützt Hauseigentümerinnen und -eigentümer mit 2000 Franken, wenn sie ihre alte Öl- oder Erdgasheizung durch eine energieeffiziente Wärmepumpe ersetzen.

Obwohl der Einbau einer Wärmepumpe in den allermeisten Fällen realisierbar und sehr viel klimaschonender wäre, entscheiden sich nach wie vor zwei Drittel aller Hausbesitzerinnen und -besitzer in der Schweiz wieder für eine Öl- oder Gasheizung.

Der Grund, weshalb sich dennoch viele Hauseigentümer gegen eine Wärmepumpe entscheiden, dürften die vergleichsweise höheren Investitionskosten sein. Dabei wird häufig vergessen, dass bei einer Wärmepumpe die laufenden Kosten für Strom und Unterhalt deutlich tiefer ausfallen. Die Kosten für Öl oder Gas fallen weg und damit die Unsicherheit, die mit der Preisentwicklung der Öl- und Gaspreise einhergeht - die Wärmepumpe ist daher eine zukunftssichere und nachhaltige Heizungslösung. Pro installierte Wärmepumpe werden in einem Einfamilienhaus jährlich etwa 2000 Liter Heizöl oder 2000 Kubikmeter Erdgas eingespart. Mit dieser Massnahme kann jeder Privathaushalt zur Reduktion von Treibhausgasemissionen beitragen.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Förderbeitrag für Ihre Wärmepumpe!

Sind Sie Hauseigentümerin oder Hauseigentümer und möchten Ihre alte Öl- oder Gasheizung bald ersetzen? Teilnehmende des Förderprogramms erhalten einen Förderbeitrag von CHF 2000 beim Ersatz Ihrer alten Öl- oder Erdgasheizung durch eine Wärmepumpe (bis zu einer Leistung von 15 Kilowattstunden). Damit möchten wir das Hindernis der Investitionskosten senken und Ihnen den Entscheid für eine Wärmepumpe

Projekttyp:

Energieeffizienz

Projektstandort:

Schweiz

Projektstatus:

In Betrieb, exklusiv

Jährliche CO₂-Reduktion:

1'000 t

Situation ohne Projekt

64% aller Öl- oder Gasheizungen werden erneut durch eine fossile Heizung ersetzt

Projektstandard

BAFU/BFE

Partner

WPSYSTEMMODUL
EFFIZIENTE WÄRMEPUMPEN MIT SYSTEM

 **Fachvereinigung
Wärmepumpen Schweiz FWS**

klik Stiftung Klimaschutz
und CO₂-Kompensation
klik

Impressionen

erleichtern, während Sie gleichzeitig das Klima schonen.

Gewährleistete Qualität dank Wärmepumpen-System-Modul

Um die Qualität des Programms zu gewährleisten, erhalten ausschliesslich solche Wärmepumpen-Anlagen einen Förderbeitrag, die gemäss Qualitätsstandard Wärmepumpen-System-Modul (WP-System-Modul) entwickelt werden. Dieser Standard wurde von der Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz FWS entwickelt und garantiert eine hohe Energieeffizienz und optimale Abläufe. Gemäss einer Studie von EnergieSchweiz reduziert dies die jährlichen Stromkosten um ca. 15%. Die Kosten für die Ausstellung des Zertifikats durch die FWS in Höhe von einmalig **CHF 245.- entfallen** bei der Teilnahme am myclimate Programm. Die Zertifizierung muss vom Installateur bei der Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz beantragt werden und erfordert eine Nachkontrolle durch den Lieferanten im 2. oder 3. Jahr nach Inbetriebnahme der Wärmepumpe. Die Mehrkosten dafür beantragen gemäss FWS maximal ca. CHF 750 zuzüglich MWST. Im Normalfall amortisiert sich der Mehraufwand für ein WPSM in einem Zeitraum von wenigen Jahren durch die tieferen Betriebskosten der Heizung (tieferer Stromverbrauch) und weniger Servicegänge.

Grundsätzlich kann jede Heizungs-Installationsfirma mit ausgebildeten Fachpersonen Wärmepumpenanlagen nach WP-System-Modul planen und installieren. Auf der Liste der qualifizierten Installateure, finden Sie besonders qualifizierte Installationsfirmen. Oder wenden Sie sich direkt an Ihren Installateur und besprechen Sie mit Ihm die Möglichkeit einer WP-System-Modul-Zertifizierung. Hier finden interessierte Installateure weitere Informationen.

Übrigens: Wenn Sie den Strom für Ihre Wärmepumpe aus erneuerbaren Energien beziehen, fällt die Umweltbilanz der Wärmepumpe noch besser aus.

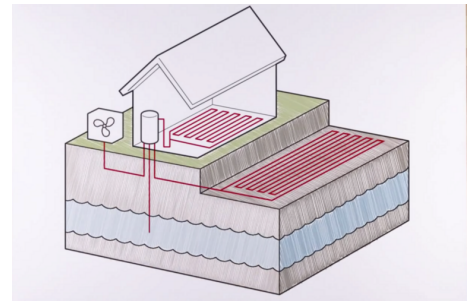
Melden Sie sich an!

Senden Sie uns noch heute das ausgefüllte Anmeldeformular!

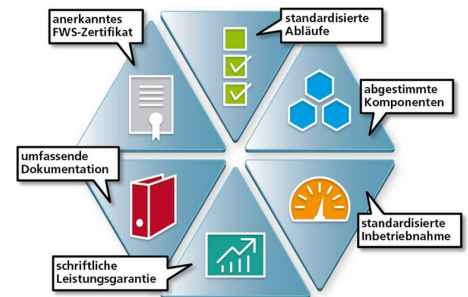
Gefördert werden Wärmepumpen bis 15kW thermische Heizleistung, die eine Heizöl- oder Erdgasheizung ersetzen und keine staatlichen Finanzhilfen beziehen können. Ob an Ihrem Standort eine staatliche Förderung möglich ist erfahren Sie auf der Seite von Energiefranken. Die Förderung gilt nur für den Ersatz von Öl- oder Erdgasheizungen, Elektroheizungen und andere Heizungsarten sind vom Programm ausgeschlossen.

Der Ablauf des Förderprogramms ist wie folgt (Details finden Sie im Anmeldeformular):

1. Anmeldeformular **vor der Auftragsvergabe an den Installateur** ausfüllen, unterzeichnen und zusammen mit den Belegen zum Brennstoffverbrauch bei myclimate einreichen.
2. Nach provisorischer Förderzusage durch myclimate die Arbeit bei der Installationsfirma in Auftrag geben und die Wärmepumpe installieren und vom Installateur bei der Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz zertifizieren lassen.
3. myclimate erhält das Anlagezertifikat direkt von der



Mit einer Wärmepumpe nutzen Sie die natürlichen Energiequellen Luft, Erde oder Wasser zum Heizen Ihres Hauses - nachhaltig und ohne den Einsatz von Öl oder Gas. Bild: EnergieSchweiz



Eine Wärmepumpe mit WP-Systemmodul-Zertifikat garantiert höchste Qualität: Hohe Energieeffizienz und optimale Abläufe. Bild: FWS

Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz und leitet die Auszahlung in die Wege (E-Mail Bestätigung)

Kontakt

Haben Sie Fragen? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, Tel. +41 44 500 43 50

Die effizientesten WPS-zertifizierten Wärmepumpen finden Sie auch bei topten.ch.

Möchten Sie Ihren Elektroboiler durch einen Wärmepumpenboiler ersetzen? Hier geht es zum Förderprogramm von [Energie Zukunft Schweiz](http://EnergieZukunftSchweiz.ch).

Haben Sie gewusst...?

Dank der Teilnahme am Förderprogramm für Wärmepumpen...

- Erhalten Sie CHF 2000.-, wenn Sie Ihre alte Ölheizung oder Ihre alte Gasheizung ersetzen.
- Erhalten Sie eine qualitativ hochwertige Wärmepumpenanlage, die im Vergleich zu einer Anlage ohne Wärmepumpen-System-Modul ca. 15 Prozent energieeffizienter arbeitet und so Unterhaltskosten reduziert.
- Reduzieren Sie Ihren CO₂-Ausstoss Ihrer Heizung.
- Setzen Sie sich für das Klima und zukünftige Generationen ein.

Dieses Projekt trägt zu 2 SDGs bei:



370 Wärmepumpen gefördert.



313'825 Liter Heizöl und 19'142 Kubikmeter Erdgas eingespart.